

POP UP STORE

Ein Pop-up-Store „Laden auf Zeit“ ist die temporäre sowie im Allgemeinen auf einen Standort bezogene dreidimensionale Inszenierung einer Marke.

Pop-up-Stores sind Events, die es Unternehmen ermöglichen, vom Kunden gewünschte Erlebniseinkäufe zu kreieren.

Dabei kann das Unternehmen den Kunden, unter anderem durch die ansprechende Gestaltung, das innovative und ansprechende Ladendesign, nachhaltig emotional an die Marke binden. Der interaktive Charakter von Pop-up-Stores trifft dabei den Zeitgeist, der dem Wertewandel der Gesellschaft entspricht.

POP UP STORE

Lehrlingswettbewerb 2020

Lehrmeistervereinigung
Zeichner EFZ Innenarchitektur

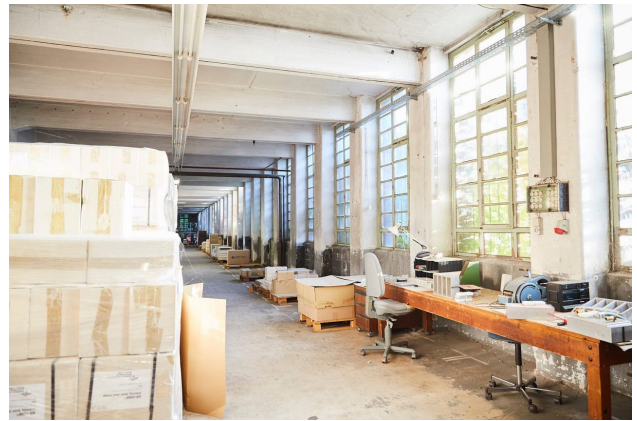


1. Ausgangslage

Die alte Schuhfabrik in der Nähe der Stadt Zürich, soll in ein Einkaufszentrum für diverse POP UP STORE's umgenutzt werden.

Die bestehende Substanz aus den 30er-Jahren wird weitmöglichst übernommen, wo nötig ausgebessert/ergänzt und den aktuellen Baunormen angepasst. Neue Wände werden als Doppelständerwand beidseitig mit Gipsplatten beplankt und mit Mineralwolle gedämmt. Die Einteilung/Gestaltung der Fenster wird optisch nachgebaut, um den Charakter vom Gebäude zu erhalten. Ebenfalls werden die Stahlbetondecken und die stark prägenden Träger bestehend bleiben. Der Industrieboden verleiht den Räumlichkeiten das gewisse Etwas.

Innen



Aussen



POP UP STORE

Lehrlingswettbewerb 2020

Lehrmeistervereinigung
Zeichner EFZ Innenarchitektur



2. Aufgabenstellung

Sie entwerfen und gestalten einen POP UP STORE für eine von Ihnen ausgewählte Schuhmarke, welcher die unten aufgeführten Kriterien der Grösse sowie der Funktionen oder Nutzung erfüllt.

In der Gestaltung sind Sie frei und können den Store so konzipieren wie Sie möchten. Es ist jedoch ein Konzept anzustreben, welches die Marke widerspiegelt.

Die Shop in Shop Fläche hat folgende Abmessungen:

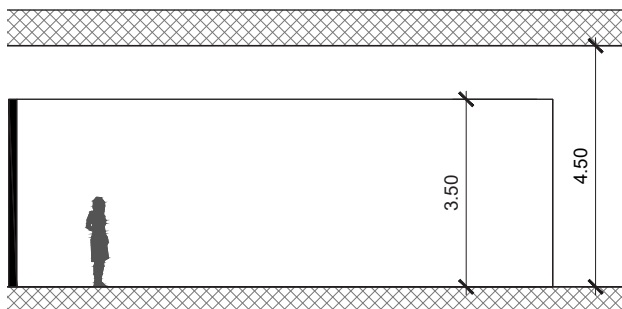
Store

Breite 8.0 m
Länge 10.0 m
max. Höhe 3.5 m

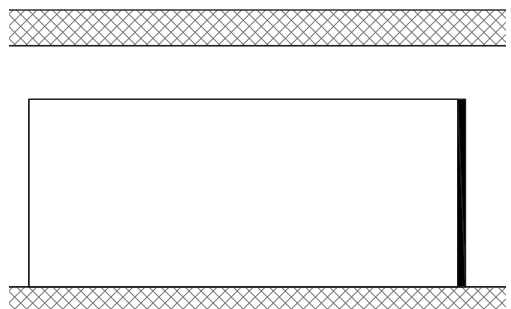
Gebäude

Höhe 4.5 m

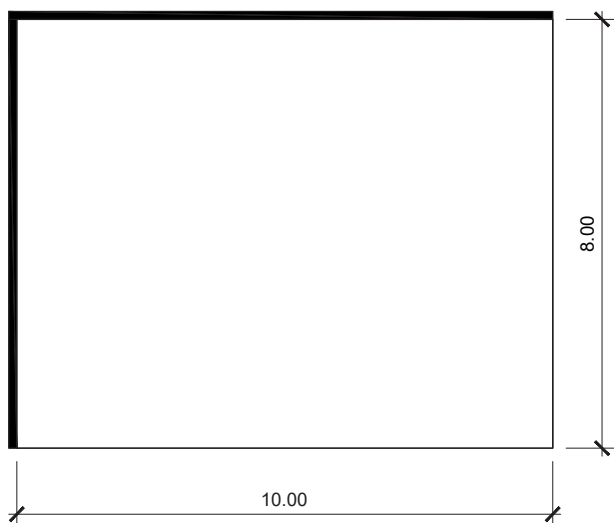
Schnitt A-A



Schnitt B-B



Grundriss



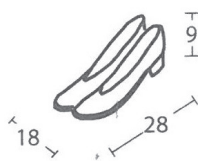
Funktion und Nutzung

Nasszelle	- ist separat (ausserhalb der Standfläche, nicht Teil der Aufgabenstellung)
Stauraum	- Reduit / kleines Lager (Unterlagen, Werbematerial etc.)
Personal	- Garderobenschränke für Mitarbeiter (verschiessbar) - Teeküche (Waschbecken, Kühlschrank, Kaffeemaschine)
Verkaufsfläche	- Warenpräsentation für min. 50 verschiedene Schuhmodelle (Schachteln von mehreren Grössen müssen nicht im Store gelagert werden) - Kasse - Anprobe - Mittelraumgondel für ein „Sondermodell“ (Aktion, Topseller, Neuheit usw.) - Möglichkeit eine Neuheit vor kleinem Publikum zu Präsentieren

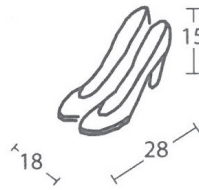
Grössenangaben - Neufert:



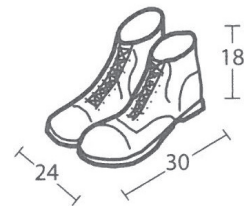
Herren



Damen



Hohe Schuhe



Stiefel

Material und Möblierung

- Ein ansprechendes Farb- und Materialkonzept, welches die Kunden anzieht, ist anzustreben.
- Durch eine optimale Materialwahl sind die Unterhaltskosten möglichst tief zu halten.

3. Vorgaben | Sie erstellen

- Entwurfskonzept: Ein für die Jury verständliches Konzept, in welchem Sie Ihre Idee / Vision kurz zu Papier bringen.
- Präsentation: Konzept- und Entwicklungsstudien dokumentiert mit Skizzen, Fotos etc.
Grundriss, Ansicht und Schnitt
Projektrelevantes Innenausbaudetail
- Es ist darauf zu achten, dass anhand der Präsentationen der Entwicklungsprozess des Projekts nachvollzogen werden kann – es sind jedoch keine Werkpläne gefordert!

4. Allgemeine Bestimmungen

Veranstalterin

LVIBZ
Lehrmeistervereinigung Zeichner EFZ Innenarchitektur
Wettbewerbskommission „Lehrlingswettbewerb“
Weibelmattweg 2
5035 Unterentfelden

Art des Wettbewerbes

Lehrlingswettbewerb

Allgemeines

Über den Wettbewerb kann keine Korrespondenz geführt werden.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Zur Teilnahme sind Lernende aller Lehrjahre der ganzen Deutschschweiz zugelassen.
Es sind keine Teams zugelassen, der Wettbewerb ist eine Einzelarbeit.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist fakultativ, ermöglicht den Lernenden jedoch eine Standortbestimmung. Er/Sie hat die Chance, ein eigenes Projekt zu realisieren, in welchem er/sie seine/ihre eigenen Ideen und Visionen formulieren und sich in der Präsentationstechnik üben kann. Eine Teilnahme kann einem späteren Arbeitgeber das Engagement und die Eigenständigkeit signalisieren.

Das Depot von CHF 50.- ist der Anmeldung in einem an den Lehrling rückadressierten Couvert beizulegen. Der Geldbetrag wird bei Projektabgabe zurückerstattet.

Preisgericht

Melanie Hunn	Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Innenarchitektur
Franziska Widmer	Technikerin HF Architektur
Adrian Haslimeier	Innenarchitekt
Marco Dell'Aquila	Architekt
Wendy Truong	Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Innenarchitektur

Wettbewerbssekretariat

Sekretariat LV IBZ, Weibelmattweg 2, 5035 Unterentfelden.

Wettbewerbsspezifische Anfragen in dringenden Fällen: m.hunn@lvibz.ch bis am 26. Juni 2020
diese werden in der darauffolgenden Woche per Mail beantwortet.

5. Termine | Unterlagen | Versand

Termine

KW 22/23 - 2020	Vorstellen der Aufgabenstellung an der BS Lenzburg
28. Juni 2020	definitive und schriftliche Anmeldung mit dem Depot
KW 34, bis spätestens 23. August 2020	Abgabe mit allen für eine Bewertung nötigen Unterlagen in der Berufsschule Neuhof, Sekretariat, 5600 Lenzburg oder Übergabe gleichentags an die Post (Datum des Poststempels), gut verpackt, versehen mit dem Vermerk „POP UP STORE “ und dem eigenen Kennwort.
Anfang September	Jurierung
11. September 2020	Veröffentlichung des Wettbewerbsresultats anlässlich der GV der LV IBZ. Die Einladung zu diesem Anlass erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Wichtig!

- Alle einzureichenden Arbeiten sind mit Ihrem eigenen Kennwort (Arbeitstitel) sowie dem Vermerk Lehrlingswettbewerb „POP UP STORE“ zu versehen.
- Keine Angaben über Verfasser oder Büro / Atelier auf den Projektunterlagen!
- Sämtliche Pläne sind ungefaltet und auf festem Papier einzureichen.

Abgabe

Die Teilnehmenden haben folgende Unterlagen einzureichen:



Präsentation

- Format
zwei A2 Blätter oder ein A1 Blatt, Quer- oder Hochformat

Beinhaltet:

- Pläne
Mst. 1:50 = Grundriss, Ansichten und Schnitte
Mst. 1:20 = Mittelraumgondel > Präsentation „Sondermodell“
- Materialkonzept
Ein Materialkonzept mit Erläuterungen und Beschreibung
- Visualisierung
zwei Visualisierungen des Stores (von Hand oder PC)



Stick

- Präsentation im PDF-Format

Der Stick und das PDF-Dokument muss mit dem „Kennwort“ bezeichnet werden!



Couvert

In das Couvert: Zettel/Brief mit deinem Namen und der Adresse vom Betrieb
Auf das Couvert: dein „Kennwort“ vom Wettbewerb



Versand / Abgabe



Präsentation



Stick



Couvert



Abgabe

Am Schultag
an Astrid Stutz

oder



Post

BSL Sekretariat
Neuhofstrasse 36
5600 Lenzburg

6. Beurteilungskriterien

Für die Vorprüfung

Das Wettbewerbssekretariat wird in Zusammenarbeit mit der Jury eine wertungsfreie Vorprüfung durchführen. Dabei werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Einhaltung der Abgabetermine
- Einhaltung der Anonymität
- Vollständige Erfüllung der Anforderungen
- Einzahlung des Depots

Projekte, welche die Anforderungen der Vorprüfung nicht erfüllen, werden nicht an die Jurierung zugelassen. Verschiedene Lösungsvorschläge / Varianten sind nicht zulässig.

Für das Preisgericht

Das Preisgericht wird – neben einer Wertung der im Rahmen der Vorprüfung festgestellten Abweichungen von den Programmbestimmungen und Anforderungen – im Wesentlichen folgende Beurteilungskriterien anwenden:

- Idee (2x)
- Gestaltung / Konzept (2x)
- Präsentationsunterlagen
- Vollständigkeit
- Gesamteindruck

Folgende Preise werden verteilt

Bestes Gesamtprojekt erhält einen Wertgutschein von einem angesagten Schuhladen!

- Weitere mögliche Ankäufe werden im Rahmen der Jurierung bestimmt

Ein herzliches Danke an unsere Sponsoren!